

2014

Gewerbeimmobilien in der Region Stuttgart

Marktbericht Maklerbefragung



Impressum

Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS)

Geschäftsführer Dr. Walter Rogg

Friedrichstraße 10 70174 Stuttgart Telefon 0711 2 28 35-0 Telefax 0711 2 28 35-888

wrs.region-stuttgart.de immo.region-stuttgart.de

Ansprechpartner und verantwortlich

Matthias Lutz Telefon 0711 2 28 35-40 matthias.lutz@region-stuttgart.de

Redaktion

Christin Rasp, Wolfgang Küstner, Patrizia von Briel

Vielen Dank für die Zusammenarbeit

Immobilienwirtschaft Stuttgart e.V. (IWS)

Gestaltung

www.projektgruppe.de

Redaktionsschluss

Juli 2014

© 2014 Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben wurden mit größter Sorgfalt erarbeitet und zusammengestellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts sowie für zwischenzeitliche Änderungen übernimmt die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH keine Gewähr.

Titelbild

Zentrum für Virtuelles Engineering in Stuttgart Foto: Christian Richters © Fraunhofer IAO UNStudio ASPLAN

Gedruckt auf Papier mit FSC-Zertifizierungssiegel, www.fsc.org



Dr. Walter Rogg Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH

Der vorliegende Immobilienmarktbericht der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) zeigt erneut die Stabilität des Immobilienmarktes der Region Stuttgart. Konjunkturelle Schwankungen schlagen sich bei uns weit weniger im Preis nieder als in anderen Regionen – dies sorgt für Berechenbarkeit und ist ein klarer Standortvorteil.

Der regionale Gesamtmarkt bleibt weiterhin stabil, aber in der Landeshauptstadt selbst ist ein klarer Preisanstieg zu verzeichnen. Hier folgen wir dem bundesweiten Trend der Steigerungen in städtischen Lagen.

Die aktuellen Ergebnisse beruhen auf Markteinschätzungen von rund 30 Maklern, für deren Mitarbeit ich mich sehr bedanke. Wir haben die Makler um die Bewertung von zehn fiktiven Flächenund Gewerbeobjekten gebeten, welche für die aktuelle Angebots- und Nachfragesituation typisch sind und somit das reale Marktgeschehen in der Region widerspiegeln. Die so ermittelten Preise sind als Richtwerte zu betrachten, in der Praxis kann es zu Abweichungen kommen. Um einen Vergleich zu den Marktberichten der Vorjahre zu gewährleisten, haben wir die Einteilung der Region Stuttgart in 17 Teilräume beibehalten.

Der im Jahr 1999 zum ersten Mal veröffentlichte Bericht schafft Markttransparenz für die Region Stuttgart. Zusammen mit dem Immobilienportal im Internet (immo.region-stuttgart.de) bildet er einen wichtigen Baustein im Informationsangebot der WRS.

Der vorliegende Marktbericht ist in Kooperation mit dem IWS Immobilienwirtschaft Stuttgart e.V., dem Interessenverband der Immobilienwirtschaft in der Metropolregion Stuttgart, entstanden. Für die Zusammenarbeit und die Bereitstellung des Bild- und Textmaterials möchte ich mich beim IWS sehr herzlich bedanken.

The house was.

Dr. Walter Rogg

Inhalt

Seite 3 Vorwort

- 5 Die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS)
- 6 IWS: Wir fördern den Immobilienstandort Region Stuttgart
- 7 Teilräume der Befragung
- 8 Unbebautes Grundstück (Gewerbegebiet)
- 9 Unbebautes Grundstück (Industriegebiet)
- 10 Unbebautes Grundstück für Bürogebäude
- 11 Produktionshalle
- 12 Übersichtskarte Region Stuttgart
- 14 Einfache Halle
- 15 Industrieetage
- 16 Logistik- oder Produktionshalle
- 17 Kleines Wohn- und Gewerbeobjekt
- 18 Büroflächen in Büro-/Geschäftsgebäude im Zentrum
- 19 Büro-/Gewerbeetage im Gewerbe-/Industriegebiet
- 20 Hebesätze 2014 in den Städten und Gemeinden der Region Stuttgart
- 22 Teilnehmer der Maklerbefragung







Die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS)

Die Region Stuttgart zählt zu den führenden Wirtschaftszentren Europas. Der industrieorientierte Standort zeichnet sich durch die einzigartige Kombination von Weltunternehmen, innovativen Mittelständlern, dynamischen Start-Ups und exzellenten Forschungseinrichtungen aus. Die Erfindung des Automobils war der Ausgangspunkt für ein bis heute weltweit einmaliges Automobilnetzwerk aus international renommierten Herstellern und Zulieferern. Weitere Branchenschwerpunkte sind der Maschinen- und Anlagenbau sowie Elektrotechnik, Informationstechnologie und Kreativwirtschaft. Herausragend sind die Technologiestärke der Region Stuttgart, ihre Innovationskraft und ihre hohe Exportquote.

179 Städte und Gemeinden in den fünf Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg und Rems-Murr und im Stadtkreis Stuttgart bilden zusammen die Region Stuttgart. 2,7 Millionen Menschen aus über 180 Ländern leben hier.

Die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) ist der zentrale Ansprechpartner für Investoren und Unternehmen. Sie wurde im Jahr 1995 als Tochter des Verbands Region Stuttgart und weiterer Gesellschafter gegründet. Die WRS arbeitet eng mit den kommunalen Wirtschaftsförderungen zusammen. In vier Landkreisen besteht über gemeinsame Mitarbeiter eine besonders enge Kooperation. Mit dem Europabüro in Brüssel hat die Region eine Repräsentanz im politischen Zentrum Europas. Es dient bei Entscheidungsträgern in den EU-Institutionen als Interessenvertretung, erleichtert den Zugang zu europäischen Themen, Projekten und wichtigen Kontakten und dient als Marketingplattform für die Region Stuttgart.

Die WRS ist in den folgenden Dienstleistungsbereichen aktiv:

Standortmanagement

Der Geschäftsbereich Standortmanagement berät Unternehmen bei allen standortrelevanten Fragen, insbesondere bei der Suche nach geeigneten Flächen und Immobilien und unterstützt sie bei einer Ansiedlung. Ein wichtiges Instrument ist das Immobilienportal Region Stuttgart im Internet (immo.region-stuttgart.de). Regelmäßig aktualisierte Marktberichte bilden eine zuverlässige und neutrale Datenbasis für Geschäftsentscheidungen. Veranstaltungen zu Immobilienthemen und Messebeteiligungen auf der Expo Real in München schaffen Gelegenheit zur Kommunikation und Unternehmenspräsentation. Für die kommunalen Wirtschaftsförderer ist der Geschäftsbereich zentraler Ansprechpartner.

Standortentwicklung I

Fahrzeugbau, Mobilität, Umwelt- und Informationstechnologie – Unternehmen aus diesen Bereichen bietet der Geschäftsbereich zahlreiche Services, Clusterinitiativen und Branchennetzwerke. Ein spezieller Fokus liegt auf den Zukunftsthemen Elektromobilität, Brennstoffzellentechnologie, Clean Energy sowie Open Source Software. Die Initiative PUSH! und das Business Angel Forum Region Stuttgart unterstützen innovative Existenzgründungen.

Standortentwicklung II

Hier werden Netzwerke und Projekte in den Themenfeldern Maschinenbau, Green Tech, industrielle Dienstleistungen, Logistik und Verkehrstelematik sowie Nachrichtentechnik gebündelt. Besonders kleine und mittlere Unternehmen erhalten in den regionalen Kompetenz- und Innovationszentren, welche die WRS initiiert und begleitet, Zugang zu wirtschaftlich verwertbaren Forschungsergebnissen, zum Beispiel in den Bereichen Virtuelles Engineering, Verpackungs- oder industrielle Reinigungstechnik.

Standortentwicklung III

Der Geschäftsbereich Kreativwirtschaft unterstützt und fördert die regionale Kreativwirtschaft mit dem Ziel, die Standortbedingungen für diese Wachstumsbranche weiter zu verbessern. Mit der Film Commission Region Stuttgart und dem Popbüro Region Stuttgart stehen branchenspezifische Angebote für die Film- und Musikwirtschaft zur Verfügung.

Standortentwicklung IV

Die Verfügbarkeit von qualifizierten Fachkräften ist ein Standortfaktor, dessen Bedeutung kontinuierlich steigt. Mit ihren Dienstleistungen und Projekten zu Rekrutierung, Qualifizierung und Mitarbeiterbindung mittels Work-Life-Balance und betrieblichem Gesundheitsmanagement unterstützt die WRS die Unternehmen in der Region bei einer nachhaltigen Personalpolitik.

Standortmarketing

Die Hauptaufgabe des Geschäftsbereichs Standortmarketing ist es, über die Vorteile und Qualitäten der Region Stuttgart als Standort zu informieren. Dazu dient beispielsweise die Verbreitung von Erfolgsgeschichten aus der Region über innovative Unternehmen, herausragende Forschungsleistungen und innovative Projekte.

Konzeption, Koordination und Europa

In diesem Geschäftsbereich werden die strategischen und konzeptionellen Grundlagen für die Arbeit der WRS gelegt, zum Beispiel in Form der regionalen wirtschaftspolitischen Strategie 2020. Im Vordergrund steht die Entwicklung neuer Geschäftsfelder und Projekte. Außerdem werden Querschnittsthemen wie beispielsweise die Europa-Arbeit der WRS koordiniert.

Informationen im Internet: wrs.region-stuttgart.de

IWS: Wir fördern den Immobilienstandort Region Stuttgart

Immobilienwirtschaft Stuttgart e.V. (IWS)

Als Verband für die Metropolregion Stuttgart repräsentiert der IWS die Immobilienbranche. Der IWS vertritt die Mitglieder-Interessen gegenüber der Politik und anderen Verbänden, ist deren Sprachrohr gegenüber Öffentlichkeit und Medien, organisiert Veranstaltungen und stellt Serviceleistungen bereit.

Unzufriedenheit über das schlechte Image von Stuttgart als Immobilienstandort und über die ungenügende öffentliche Wahrnehmung der Immobilienbrache waren 2004 ausschlaggebend für die Gründung. Binnen weniger Jahre hat sich der IWS zum Branchenverband für die gesamte Metropolregion entwickelt und vertritt die Interessen von über 100 Mitgliedern.

Die Mitgliedsunternehmen des Verbands IWS Immobilienwirtschaft Stuttgart e.V. decken die ganze Breite der Immobilienbranche ab: Planung, Projektentwicklung und -management, Bau, Bewirtschaftung, Vermittlung, Finanzierung, steuerliche und rechtliche Beratung, Forschung und Lehre und vieles mehr. Im IWS vertreten sind die Großen der Branche ebenso wie leistungsstarke Mittelständler und innovative Einzelunternehmer.

Ziele und Aufgaben des IWS Immobilienwirtschaft Stuttgart e.V.

- Sprachrohr für die Immobilienwirtschaft in der Metropolregion Stuttgart
- Überregionale Darstellung des Immobilienstandorts
- Verbesserung des Images der Metropolregion
- Weitere Professionalisierung der Immobilienbranche
- Erhöhung der Markttransparenz, beispielsweise durch die Förderung von Studien und Marktberichten
- Bildung und Förderung einer Corporate Governance
- Kontinuierlicher Dialog zwischen allen Marktbeteiligten
- Vertretung der Interessen der Immobilienbranche gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit
- Durchführung von Pressearbeit
- Kooperation mit anderen Verbänden und immobilienwirtschaftlichen Interessensgruppen
- Darstellung der Immobilienwirtschaft entsprechend ihrer volkswirtschaftlichen und gesellschaftlichen Relevanz
- Förderung von Diplom-, Bachelor- und Masterarbeiten
- Durchführung und Unterstützung von immobilienwirtschaftlichen Veranstaltungen
- Verleihung des ImmobilienAward Stuttgart

Unter www.iws-stuttgart.de erfahren Sie alles Wichtige über die aktuelle Arbeit des IWS, von Veranstaltungen bis hin zur Pressearbeit.

Zu den wichtigsten Veranstaltungen des IWS gehört die alle zwei Jahre stattfindende Verleihung des IWS Immobilien-Awards im Rahmen der IWS-Gala und das IWS Zukunftsforum.

ImmobilienAward Metropolregion Stuttgart 2013

Der Verband Immobilienwirtschaft Stuttgart e.V. (IWS) verleiht im Jahr 2013 – zum vierten Mal – den ImmobilienAward. Es ist ein Preis, der Immobilien aus der Metropolregion Stuttgart alle 2 Jahre auszeichnet, die Maßstäbe für wirtschaftlich und städtebaulich nachhaltige Entwicklungen setzt.

Die Messlatte des IWS ist hoch gelegt. Unter städtebaulichen und architektonischen Gesichtspunkten, technisch und gestalterisch innovativen Aspekten sowie ökologischen, ökonomischen und sozio-kulturellen Kriterien werden die kreativsten Konzepte und Projekte gesucht.

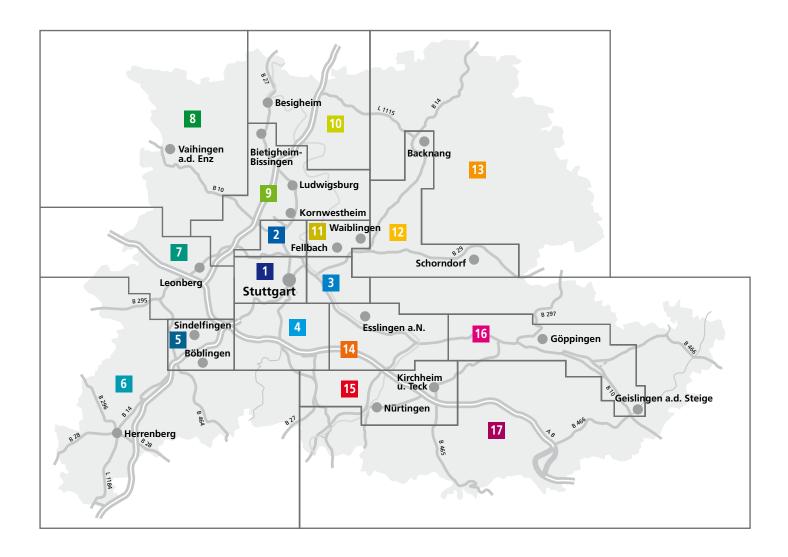


Der Preis soll außergewöhnliche Immobilien auszeichnen und die Immobilienbranche inspirieren, neue Wege innovativ und verantwortungsvoll zu beschreiten.

Teilnehmen können alle Unternehmen, die mit der Entwicklung, Planung und dem Bestand von Immobilien befasst sind – die freie Wirtschaft wie auch die öffentliche Hand.

Der nächste ImmobilienAward wird im November 2015 verliehen, Bewerbungen sind ab Ende Mai 2015 möglich.

Teilräume der Befragung



- 1 Stuttgart (Zentrum)
- 2 Stuttgart (Norden)
- 3 Stuttgart (Osten)
- 4 Stuttgart (Süden)/Fildern
- 5 Böblingen/Sindelfingen
- 6 LK Böblingen (Süd-West)
- 7 Leonberg (A 8)
- 8 LK Ludwigsburg (Nord-West)
- 9 Ludwigsburg (A 81)
- 10 Ludwigsburg (Nord)
- 11 Waiblingen/Fellbach
- 12 Backnang/Schorndorf

- 13 Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)
- 4 Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)
- 15 Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)
- 16 Filstal/Göppingen (B 10)
- 17 Voralb/Schurwald

Unbebautes Grundstück (Gewerbegebiet)

	Teilraum	Netto-I	Kaufpreis	in Euro/m²	Trend 2014
2	Stuttgart (Norden)	250	-	450	×
3	Stuttgart (Osten)	230	_	400	→
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	250	_	500	→
5	Böblingen/Sindelfingen	230	-	320	→
6	LK Böblingen (Süd-West)	65	-	185	×
7	Leonberg (A 8)	170	_	250	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	100	_	210	→
9	Ludwigsburg (A 81)	145	-	250	×
10	Ludwigsburg (Nord)	100	_	190	→
11	Waiblingen/Fellbach	170	_	250	→
12	Backnang/Schorndorf	90	_	150	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	60	_	100	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	150	_	250	→
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	130	_	185	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	75	_	130	→
17	Voralb/Schurwald	55	-	120	→

- Objektinformationen
 3.000 m² Grundstücksfläche
- Ausweisung als Gewerbegebiet

Gewinner ImmobilienAward Metropolregion Stuttgart 2013

Kategorie Büro und Gewerbe

Hugo Boss Bürogebäude D15 in Metzingen

Bauherr:

HUGO BOSS AG, Metzingen

Architekt:

Riehle + Assoziierte GmbH + Co. KG, Reutlingen



Unbebautes Grundstück (Industriegebiet)

- Objektinformationen
 20.000 m² Grundstücksfläche, teilbar
- Ausweisung als eingeschränktes Industriegebiet
- Anbindung an Fernstraße (ortsdurchfahrtfrei)
- Ortsrandlage

	Teilraum	Netto-k	Caufpreis	s in Euro/m²	Trend 2014
2	Stuttgart (Norden)	200	_	350	×
3	Stuttgart (Osten)	200	_	320	→
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	230	_	375	→
5	Böblingen/Sindelfingen	180	_	250	→
6	LK Böblingen (Süd-West)	100	_	170	→
7	Leonberg (A 8)	150	_	230	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	90	-	140	→
9	Ludwigsburg (A 81)	150	_	240	×
10	Ludwigsburg (Nord)	90	_	180	→
11	Waiblingen/Fellbach	170	-	250	→
12	Backnang/Schorndorf	100	_	150	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	60	_	100	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	150	_	250	→
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	110	_	180	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	85	_	115	→
17	Voralb/Schurwald	70	_	115	→



"Der Verwaltungsneubau für die Hugo Boss AG in Metzingen dagegen macht die Flexibilität zum Thema an sich. Gegenwart ist ablesbar, Zukunft wird denkbar."

Aus der Begründung der Jury



Unbebautes Grundstück für Bürogebäude

	Teilraum	Netto-Ka	aufpreis	in Euro/m²	Trend 2014
1	Stuttgart (Zentrum)	1.250	-	3.500	K
2	Stuttgart (Norden)	450	-	750	×
3	Stuttgart (Osten)	350	-	600	→
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	400	-	750	→
5	Böblingen/Sindelfingen	250	-	500	→
6	LK Böblingen (Süd-West)	100	_	350	→
7	Leonberg (A 8)	200	_	310	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	110	-	200	→
9	Ludwigsburg (A 81)	180	-	320	→
10	Ludwigsburg (Nord)	150	-	280	→
11	Waiblingen/Fellbach	240	-	340	→
12	Backnang/Schorndorf	150	-	250	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	100	-	150	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	200	-	400	→
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	155	-	250	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	100	-	190	→
17	Voralb/Schurwald	90	-	150	→

Objektinformationen

- 2.500 m² Grundstücksfläche
- Mischgebiet
- gute Anbindung an Fernstraße
- Stadtteillage entlang Hauptverkehrsachse
- gute ÖPNV-Anbindung
- höherwertiges Dienstleistungsumfeld

Gewinner ImmobilienAward Metropolregion Stuttgart 2013

Kategorie Mischnutzung

FriedelLofts in Bad Cannstatt

Bauherr:

Archy Nova Projektentwicklung GmbH

Architekt:

Werkgemeinschaft HHK, Architekten Gesellschaft mbH



Objektinformationen

- Lage im Gewerbegebiet
- 1.500 m² Produktion/Lager mit Büro-/Sanitärräumen
- eingeschossig
- Kranbahn
- Rampe und/oder ebenerdige Zufahrt
- stützenfrei
- beheizbar
- lichte Höhe 5 m
- Bodenbelastung 3 t

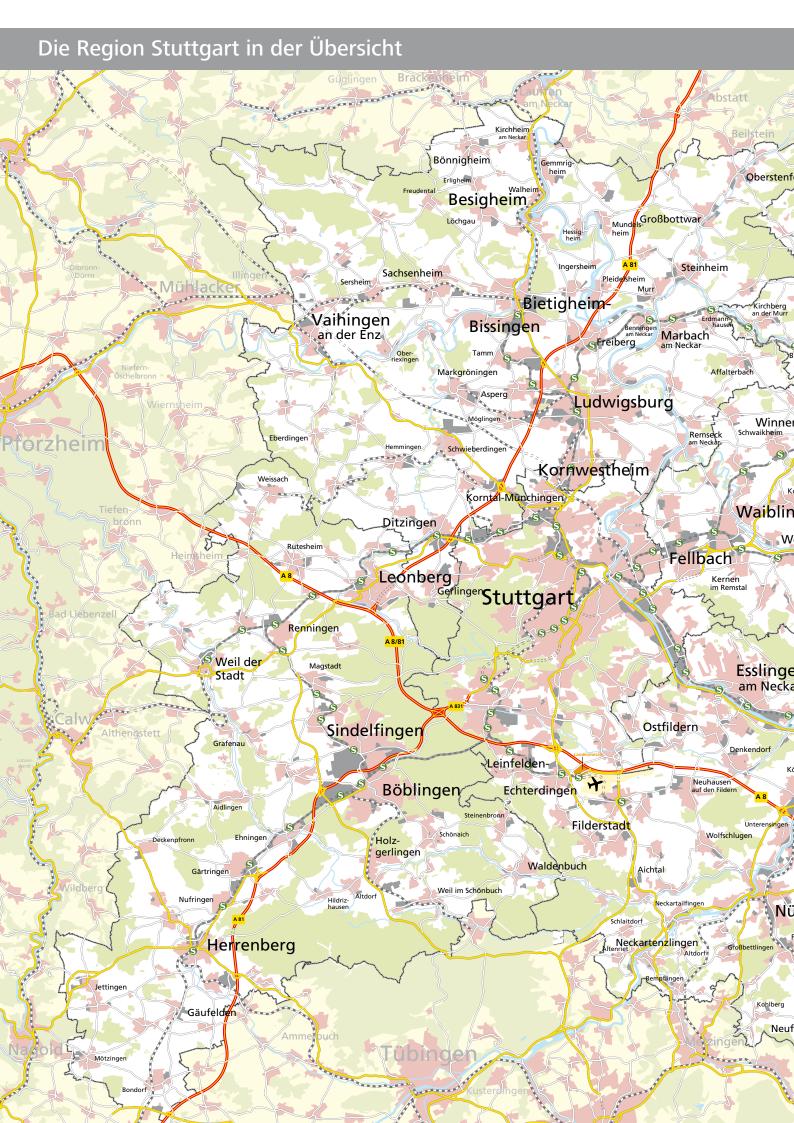
	Netto-Miete i	in Euro/m²					
Teilraum	Halle Neubau- standard von bis	Bestand modernisiert von bis	Bestand nicht modern. von bis	Büro Neubau- standard von bis	Bestand modernisiert von bis	Bestand nicht modern. von bis	Trend 2014 Gesamtobjekt
Stuttgart (Norden)	5,0 - 6,3	4,0 - 5,5	3,5 - 4,5	7,8 - 10,5	6,3 - 8,0	5,5 - 7,5	K
Stuttgart (Osten)	5,0 - 6,0	4,0 - 5,5	3,0 - 4,5	7,5 - 10,0	6,5 - 8,0	5,5 - 7,5	→
Stuttgart (Süden)/Fildern	5,0 - 6,5	4,0 - 5,5	3,5 - 4,8	7,8 - 10,0	7,0 - 8,0	5,5 - 7,8	→
Böblingen/Sindelfingen	5,5 - 6,5	4,5 - 5,5	3,5 - 5,0	8,0 - 10,0	6,8 - 8,0	5,5 - 7,5	→
LK Böblingen (Süd-West)	5,0 - 5,5	4,3 - 5,0	3,5 - 4,5	8,0 - 10,0	6,0 - 7,5	5,5 - 7,0	→
Leonberg (A 8)	5,3 - 6,3	4,5 - 5,3	3,3 - 4,0	8,0 - 10,0	6,3 - 7,8	5,5 - 6,8	→
LK Ludwigsburg (Nord-West)	4,5 - 6,0	3,5 - 5,0	3,0 - 4,0	7,0 - 9,0	5,5 - 7,3	5,0 - 6,0	→
Ludwigsburg (A 81)	5,0 - 6,0	4,3 - 5,3	3,5 - 4,5	7,0 - 9,0	6,0 - 7,5	5,3 - 6,5	→
Ludwigsburg (Nord)	5,0 - 6,0	4,0 - 5,0	3,3 - 4,5	7,0 - 9,0	6,0 - 7,5	5,0 - 6,5	→
Waiblingen/Fellbach	5,0 - 6,0	4,5 - 5,5	3,5 - 4,5	7,0 - 9,0	5,5 - 7,0	4,5 - 5,5	→
Backnang/Schorndorf	5,0 - 6,0	4,5 - 5,0	3,0 - 4,0	6,8 - 8,7	5,5 - 6,5	4,5 - 5,5	→
Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	5,0 - 5,8	3,8 - 4,8	3,0 - 4,0	6,8 - 8,5	5,0 - 6,0	5,0 - 6,0	→
Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	5,0 - 6,3	4,0 - 5,0	3,3 - 4,5	8,0 - 9,0	6,5 - 7,0	5,0 - 6,0	→
Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	5,0 - 6,0	4,0 - 5,0	3,3 - 4,3	7,8 - 8,5	6,0 - 7,0	5,0 - 6,0	→
Filstal/Göppingen (B 10)	5,0 - 5,8	4,0 - 5,0	3,0 - 4,0	7,8 - 9,0	5,5 - 7,3	4,8 - 6,0	→
Voralb/Schurwald	4,3 - 5,0	3,5 - 4,5	3.0 - 3.8	7,0 - 8,3	5,5 - 7,0	4.5 - 6.0	→

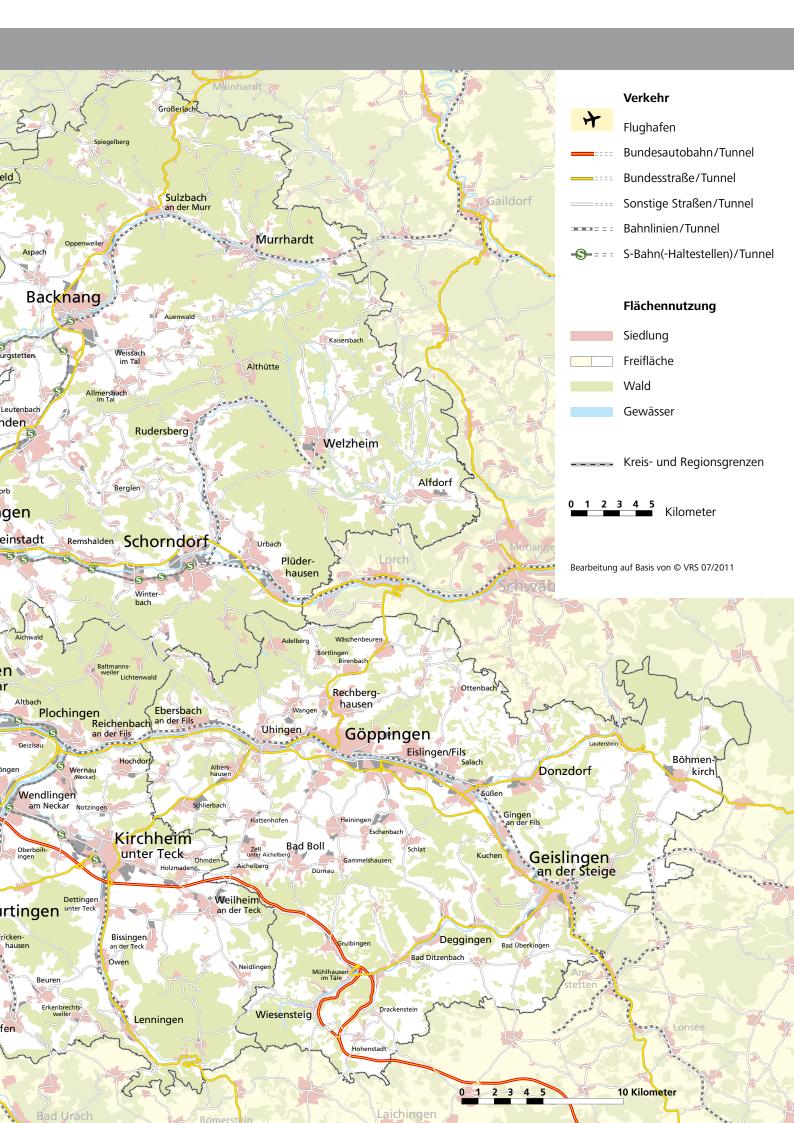




"Die Umnutzung und Neudefinition vorhandener Bausubstanz ist eines der aktuell herausragenden Themen. Das Projekt FriedelLofts bestätigt die besondere Relevanz entsprechender Vorhaben als möglicher Impulsgeber der Stadtentwicklung und insbesondere der Revitalisierung."

Aus der Begründung der Jury







	Teilraum	Netto- l	Miete in E	uro/m² bis	Trend 2014
2	Stuttgart (Norden)	4,0	_	5,0	→
3	Stuttgart (Osten)	4,0	_	5,0	→
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	4,0	_	5,3	*
5	Böblingen/Sindelfingen	4,0	_	5,0	→
6	LK Böblingen (Süd-West)	3,5	-	4,8	→
7	Leonberg (A 8)	3,8	-	4,8	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	3,3	-	4,5	→
9	Ludwigsburg (A 81)	3,5	-	4,8	→
10	Ludwigsburg (Nord)	3,3	-	4,5	→
11	Waiblingen/Fellbach	3,5	-	4,8	→
12	Backnang/Schorndorf	3,5	-	4,3	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	3,5	_	4,3	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	4,0	-	5,0	→
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	3,8	_	5,0	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	3,3	_	4,3	→
17	Voralb/Schurwald	3,0	_	4,0	→

Objektinformationen

- Lage im Gewerbegebiet
- Nutzfläche 700 m² mit Büro-/Sanitärräumen
- ebenerdige Zufahrt
- einfache Ausstattung
- kein Kran
- stützenfrei

Gewinner ImmobilienAward Metropolregion Stuttgart 2013

Kategorie Sonderimmobilie

Bülow Quartier (Carré & Century) in Stuttgart

Bauherr:

Bülow AG bzw.

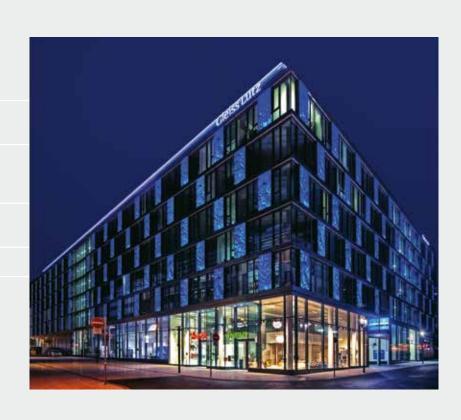
Objektgesellschaft L21 mbH

Architekt:

IPB Pralle Hübenbecker

Fertigstellung:

2013



Industrieetage



	Teilraum	Netto-N	Miete in E	Euro/m² bis	Trend 2014
2	Stuttgart (Norden)	3,5	_	4,5	→
3	Stuttgart (Osten)	3,0	_	4,5	→
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	3,5	_	4,5	→
5	Böblingen/Sindelfingen	3,3	_	4,3	→
6	LK Böblingen (Süd-West)	3,0	_	3,8	→
7	Leonberg (A 8)	3,3	_	3,8	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	2,8	-	3,5	→
9	Ludwigsburg (A 81)	3,0	_	4,5	→
10	Ludwigsburg (Nord)	3,0	_	4,0	→
11	Waiblingen/Fellbach	3,0	_	4,0	→
12	Backnang/Schorndorf	2,8	_	3,5	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	2,5	-	3,3	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	3,0	_	4,0	→
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	3,3	_	4,0	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	2,5	_	3,5	→
17	Voralb/Schurwald	2,5	_	3,0	→

Objektinformationen

- Industriebau, ehemaliger Produktionsbetrieb
- altindustrialisiertes Gebiet
- Etagenfläche 1.000 m²
- mehrgeschossig
- Deckenhöhe 3 m
- Lastenaufzug vorhanden
- keine Stützenfreiheit
- innerörtliche bzw. Mischlage

"Verbunden mit der Sanierung eines denkmalgeschützten Gebäudes ist in der Stuttgarter City in hoch verdichteter Lage Bemerkenswertes entstanden. Besonders hervorzuheben ist, dass der Neubaukörper in seinen oberen Etagen nicht an Detailkonsequenz verliert. Erst dies begründet letztlich eine neue Hochwertigkeit des Stadtraums."

Aus der Begründung der Jury









Logistik- oder Produktionshalle

Objektinformationen

- 20.000 m² Grundstück
- Industriegebiet
- 10.000 m² Nutzfläche mit Büro-/ Sanitärräumen
- eingeschossig
- LKW-Verladerampen sowie ebenerdige Tore ausreichend vorhanden
- ortsdurchfahrtfrei

	Netto-Miete	in Euro/m²					
Teilraum	Halle Neubau- standard von bis	Bestand modernisiert von bis	Bestand nicht modern. von bis	Büro Neubau- standard von bis	Bestand modernisiert von bis	Bestand nicht modern. von bis	Trend 2014 Gesamtobjekt
2 Stuttgart (Norden)	5,5 - 6,5	4,5 - 5,5	3,8 - 5,0	8,0 - 9,5	6,5 - 8,0	5,0 - 7,0	K
3 Stuttgart (Osten)	5,3 - 6,5	4,3 - 5,5	3,8 - 5,0	7,8 - 9,3	6,5 - 8,0	5,3 - 7,0	K
4 Stuttgart (Süden)/Fildern	5,5 - 6,5	4,5 - 6,0	4,0 - 5,3	8,0 - 9,0	6,5 - 8,0	6,0 - 7,0	K
Böblingen/Sindelfingen	5,5 - 6,5	5,0 - 6,0	4,0 - 5,0	8,0 - 9,8	7,0 - 8,0	5,8 - 7,3	→
LK Böblingen (Süd-West)	5,0 - 5,5	4,0 - 5,0	3,5 - 4,5	8,0 - 8,8	6,5 - 7,8	5,0 - 6,0	→
Leonberg (A 8)	5,3 - 6,0	4,0 - 5,3	3,8 - 4,5	8,0 - 9,0	6,0 - 7,0	4,8 - 6,0	+
3 LK Ludwigsburg (Nord-West)	5,0 - 6,0	4,0 - 5,0	3,5 - 4,5	6,8 - 8,5	6,0 - 7,3	5,0 - 6,3	→
Ludwigsburg (A 81)	5,0 - 6,3	4,5 - 5,5	4,0 - 4,8	7,5 - 9,0	6,5 - 8,0	5,3 - 6,3	→
Ludwigsburg (Nord)	5,0 - 6,0	4,0 - 5,3	3,5 - 4,5	6,8 - 8,5	6,0 - 7,5	4,8 - 6,3	→
Waiblingen/Fellbach	5,5 - 6,0	4,0 - 5,0	3,5 - 4,3	6,5 - 8,0	5,5 - 6,5	4,5 - 5,5	→
Backnang/Schorndorf	4,8 - 5,5	4,0 - 4,5	3,3 - 4,0	6,3 - 8,0	5,5 - 6,5	4,5 - 5,5	→
Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	4,5 - 5,3	3,8 - 4,5	3,3 - 4,0	6,3 - 8,0	5,3 - 6,3	4,3 - 5,5	→
Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	5,5 - 6,5	4,5 - 5,3	3,8 - 4,8	7,8 - 9,0	6,0 - 8,0	5,0 - 6,5	→
Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	5,0 - 6,0	4,3 - 5,5	3,8 - 4,5	6,8 - 8,0	6,0 - 7,3	5,0 - 6,3	→
Filstal/Göppingen (B 10)	4,5 - 5,5	3,8 - 4,5	3,5 - 4,0	7,0 - 8,0	5,8 - 7,0	4,8 - 5,8	→
7 Voralb/Schurwald	4,3 - 5,3	3,8 - 4,5	3,0 - 4,0	6,3 - 8,0	5,8 - 7,0	4,5 - 5,8	→

Gewinner ImmobilienAward Metropolregion Stuttgart 2013

Kategorie Sonderimmobilie

Zentrum für Virtuelles Engineering in Stuttgart

Bauherr:

Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V., München

Architekten:

Ermel Horinek Weber ASPLAN Architekten bda, Kaiserslautern;

UNStudio van Berkel & Bos, Amsterdam



Kleines Wohn- und Gewerbeobjekt



Objektinformationen

- 800 m² Grundstücksfläche
- Lage im Gewerbegebiet / Mischgebiet
- 250 m² Produktionsfläche, 50 m² Bürofläche mit aufgesetzter Betriebsleiterwohnung 150 m²

	Netto-Miete i	n Euro/m²					
Teilraum	Produktion Neubau- standard von bis	Bestand modernisiert von bis	Bestand nicht modern. von bis	Wohnen Neubau- standard von bis	Bestand modernisiert von bis	Bestand nicht modern. von bis	Trend 2014 Gesamtobjekt
2 Stuttgart (Norden)	5,0 - 7,0	4,5 - 6,0	3,8 - 5,0	7,0 - 9,3	6,5 - 8,5	5,0 - 6,5	×
3 Stuttgart (Osten)	5,0 - 6,0	4,3 - 5,8	3,8 - 5,0	7,3 - 9,0	7,0 - 8,0	5,3 - 6,5	→
4 Stuttgart (Süden)/Fildern	5,3 - 6,5	4,8 - 6,0	4,0 - 5,0	7,5 - 9,0	7,0 - 8,0	5,3 - 6,8	→
5 Böblingen/Sindelfingen	5,3 - 6,0	4,3 - 5,5	3,8 - 5,0	7,5 - 9,0	7,0 - 8,0	5,8 - 6,8	→
6 LK Böblingen (Süd-West)	4,5 - 5,5	4,0 - 5,0	3,5 - 4,5	7,0 - 8,0	6,5 - 7,5	5,0 - 6,5	→
7 Leonberg (A 8)	4,8 - 5,8	4,3 - 5,3	3,5 - 4,5	7,5 - 8,5	6,8 - 7,8	5,3 - 6,8	→
8 LK Ludwigsburg (Nord-West)	4,3 - 5,8	4,0 - 5,3	3,3 - 4,5	6,0 - 7,5	5,8 - 7,0	4,5 - 6,3	→
9 Ludwigsburg (A 81)	4,5 - 6,3	4,5 - 5,8	3,5 - 5,0	6,5 - 8,0	6,0 - 7,5	5,0 - 6,5	→
10 Ludwigsburg (Nord)	4,3 - 5,5	4,0 - 5,0	3,3 - 4,5	6,0 - 7,0	5,5 - 6,8	4,5 - 6,0	→
11 Waiblingen/Fellbach	5,3 - 6,3	4,5 - 5,5	3,5 - 4,5	6,5 - 7,8	5,8 - 7,0	4,8 - 5,8	→
12 Backnang/Schorndorf	5,3 - 6,5	4,8 - 5,5	3,5 - 4,5	6,3 - 7,3	5,8 - 6,8	4,5 - 5,5	→
13 Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	5,0 - 6,0	4,3 - 5,3	3,0 - 4,0	5,8 - 6,8	5,3 - 6,0	4,0 - 5,0	→
14 Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	5,3 - 6,5	4,5 - 6,0	4,0 - 5,0	6,8 - 8,5	6,3 - 7,3	5,5 - 6,8	→
15 Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	5,0 - 6,3	4,5 - 5,8	3,8 - 4,8	6,8 - 8,3	6,0 - 7,3	5,5 - 6,8	→
16 Filstal/Göppingen (B 10)	4,8 - 5,8	4,3 - 5,3	3,8 - 4,5	7,0 - 8,3	6,0 - 7,3	4,8 - 6,0	→
17 Voralb/Schurwald	4,8 - 5,5	4,0 - 5,0	3,3 - 4,0	5,8 - 7,8	5,5 - 6,5	4,5 - 5,8	→









Fotos: Christian Richters © Fraunhofer IAO UNStudio ASPLAN



Büroflächen in Büro-/Geschäftsgebäude im Zentrum

		Netto-Miete in Eu	uro/m²		Trend 2014
	Teilraum	Neubau- standard von bis	Bestand modernisiert von bis	Bestand nicht modern. von bis	Gesamtobjekt
1	Stuttgart (Zentrum)	15,0 - 19,5	12,5 - 16,0	9,0 - 11,5	×
2	Stuttgart (Norden)	11,0 - 13,5	9,0 - 11,5	7,0 - 9,0	→
3	Stuttgart (Osten)	10,0 - 12,0	8,0 - 10,5	6,3 - 8,5	→
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	11,0 - 13,5	9,0 - 11,5	7,0 - 9,0	→
5	Böblingen/Sindelfingen	10,0 - 12,0	8,0 - 10,0	6,3 - 8,0	→
6	LK Böblingen (Süd-West)	8,8 - 10,0	7,3 - 8,8	6,3 - 7,3	→
7	Leonberg (A 8)	9,3 - 12,0	8,0 - 9,5	6,0 - 7,8	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	6,8 - 8,5	5,3 - 7,5	5,0 - 6,5	→
9	Ludwigsburg (A 81)	8,5 - 10,5	7,5 – 8,5	6,0 - 7,5	→
10	Ludwigsburg (Nord)	8,0 - 9,0	7,0 - 8,5	5,5 - 7,0	→
11	Waiblingen/Fellbach	8,8 - 11,5	7,8 - 9,0	5,8 - 7,3	→
12	Backnang/Schorndorf	8,5 - 11,0	7,0 - 8,5	5,0 - 7,0	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	8,0 - 10,0	7,0 - 8,0	4,5 - 6,0	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	9,3 - 11,5	7,3 - 8,3	6,0 - 7,8	→
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	8,5 - 11,0	6,5 - 8,0	5,5 - 7,5	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	7,5 - 9,3	6,0 - 8,0	5,5 - 6,8	→
17	Voralb/Schurwald	7,0 - 8,0	6,0 - 7,0	5,0 - 6,0	→

Objektinformationen

- 100 300 m²
- zentrale Lage
- flexibel nutzbar
- Stellplätze vorhanden

Anerkennungen
ImmobilienAward
Metropolregion Stuttgart 2013



Bleyle-Quartier in Ludwigsburg

Bauherr: Wohnbau "Körsch" GmbH & Co. KG

Architekt: BFK Architketen, Barth + Partner Freie Architekten

Fertigstellung: 2013



Wohnprojekt in der Fasanenhofstraße 4-6

Bauherr:

Wohnungseigentümergemeinschaft (WEG) Fasanenhofstraße 4–6 vertreten durch RKS Immobilienmanagement GmbH

Architekt:

Dipl.-Ing Hans Martin Mader Freier Architekt

Büro-/Gewerbeetage im Gewerbe-/Industriegebiet



Objektinformationen

- 200 500 m²
- flexibel aufteilbar und nutzbar
- Stellplätze vorhanden
- gute ÖPNV-Anbindung
- gute Anbindung an Fernstraße

	Netto-Miete in I	Euro/m²		Trend 2014
Teilraum	Neubau- standard von bis	Bestand modernisiert von bis	Bestand nicht modern. von bis	Gesamtobjekt
2 Stuttgart (Norden)	9,0 - 11,0	7,3 - 9,5	6,0 - 8,0	→
3 Stuttgart (Osten)	9,0 - 11,0	8,0 - 9,5	6,0 - 8,0	→
4 Stuttgart (Süden)/Fildern	9,8 - 12,0	8,0 - 9,8	6,0 - 8,0	→
5 Böblingen/Sindelfingen	8,5 - 10,5	7,3 - 9,0	6,0 - 7,3	→
6 LK Böblingen (Süd-West)	7,0 - 9,3	6,8 - 8,3	5,5 - 6,8	→
7 Leonberg (A 8)	8,5 - 10,0	7,0 - 9,0	5,0 - 7,5	→
8 LK Ludwigsburg (Nord-West)	6,5 - 8,3	5,0 - 7,0	4,0 - 5,5	→
9 Ludwigsburg (A 81)	7,5 - 9,5	5,8 - 7,8	4,8 - 7,0	→
10 Ludwigsburg (Nord)	6,8 - 8,3	5,3 - 7,3	4,3 - 6,3	→
11 Waiblingen/Fellbach	7,0 - 9,0	5,5 - 7,3	4,5 - 6,3	→
12 Backnang/Schorndorf	6,5 - 8,8	5,3 - 7,0	4,5 - 6,0	→
13 Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	5,5 - 7,0	5,0 - 6,0	4,5 - 5,5	→
14 Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	8,0 - 9,5	7,0 - 8,5	6,0 - 7,0	→
15 Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	7,3 - 8,8	6,0 - 7,8	5,3 - 6,8	→
16 Filstal/Göppingen (B 10)	5,8 - 8,0	4,5 - 6,5	3,8 - 5,8	¥
17 Voralb/Schurwald	5,5 - 7,8	4,5 - 6,8	3,8 - 5,8	→

Urbane Produktion der Zukunft der Wittenstein AG in Fellbach

Bauherr:

WITTENSTEIN AG, Fellbach

Architekt

Obinger Architekturbüro, Schwäbisch Hall

Fertigstellung: 2012





Kita und Stadtteiltreff Flugfeld, auf dem Flugfeld Böblingen/Sindelfingen

Bauherr:

Zweckverband Flugfeld Böblingen/Sindelfingen

Architekt:

(se)arch architekten gbr, Stuttgart

Hebesätze 2014 in den Städten und Gemeinden der Region Stuttgart

Gebietskörperschaften	Gewerbe- Grundsteuer			Gebietskörperschaften	Gewerbe-	Grundsteuer	
	steuer	A B			steuer	Α	В
Stuttgart, Stadtkreis:	420	520	520	Nürtingen, Stadt	390	390	390
				Oberboihingen	370	350	350
Kreis Böblingen:				Ohmden	370	380	380
idlingen	355	345	345	Ostfildern, Stadt	400	340	380
ltdorf	350	330	340	Owen, Stadt	350	380	370
öblingen, Stadt	360	310	310	Plochingen, Stadt	380	380	380
ondorf	340	320	320	Reichenbach an der Fils	350	350	350
Deckenpfronn	330	310	340	Schlaitdorf	345	330	340
hningen	340	280	290	Unterensingen	360	340	340
Särtringen	350	340	340	Weilheim an der Teck, Stadt	380	320	360
iäufelden	340	320	340	Wendlingen am Neckar, Stadt	340	320	320
Grafenau	360	360	380	Wernau (Neckar), Stadt	360	320	360
errenberg, Stadt	360	320	390	Wolfschlugen	340	340	340
lildrizhausen	380	320	330				
lolzgerlingen, Stadt	345	300	310	Kreis Göppingen:			
ettingen	330	300	300	Adelberg	360	380	420
eonberg, Stadt	380	300	445	Aichelberg	400	490	470
Magstadt	320	250	290	Albershausen	325	280	250
lötzingen	340	320	320	Bad Boll	360	420	420
	350	360	330	Bad Ditzenbach	360	340	360
lufringen	330						
enningen, Stadt		270	300	Bad Überkingen	360	350	360
utesheim, Stadt	360	340	340	Birenbach	350	340	360
chönaich	350	250	320	Böhmenkirch	340	390	390
indelfingen, Stadt	370	250	360	Börtlingen	355	355	355
teinenbronn	340	320	300	Deggingen	385	440	440
Valdenbuch, Stadt	340	320	300	Donzdorf, Stadt	380	410	400
/eil der Stadt, Stadt	360	280	370	Drackenstein	360	360	360
Veil im Schönbuch	345	290	310	Dürnau	360	400	400
Veissach	340	240	240	Ebersbach an der Fils, Stadt	370	350	370
				Eislingen/Fils, Stadt	360	370	350
reis Esslingen:				Eschenbach	365	340	340
ichtal, Stadt	330	330	320	Gammelshausen	400	400	400
ichwald	330	300	300	Geislingen an der Steige, Stadt	395	395	395
ltbach	360	280	340	Gingen an der Fils	340	320	320
ltdorf	355	340	350	Göppingen, Stadt	365	370	370
Itenriet	350	340	360	Gruibingen	370	400	400
altmannsweiler	350	300	320	Hattenhofen	360	380	380
empflingen	340	320	350	Heiningen	365	340	340
euren	350	360	360	Hohenstadt	380	360	400
issingen an der Teck	360	380	380	Kuchen	330	345	315
eizisau	360	300	300	Lauterstein, Stadt	340	340	370
Penkendorf	340	275	290	Mühlhausen im Täle	395	410	440
Pettingen unter Teck	365	350	380	Ottenbach	340	330	350
rkenbrechtsweiler	340	400	400	Rechberghausen	350	370	380
	390	400	400	Salach	380	365	380
sslingen am Neckar, Stadt							
lderstadt, Stadt	395	360	360	Schlat	340	320	350
rickenhausen	350	320	320	Schlierbach	340	300	320
roßbettlingen	360	350	350	Süßen, Stadt	340	360	390
ochdorf	360	360	380	Uhingen, Stadt	370	365	365
olzmaden	340	300	330	Wangen	310	250	220
rchheim unter Teck, Stadt	370	310	390	Wäschenbeuren	340	305	305
ohlberg	340	350	350	Wiesensteig, Stadt	395	440	495
öngen	370	340	350	Zell unter Aichelberg	350	350	380
einfelden-Echterdingen, Stadt	380	300	370				
enningen	365	345	345	Kreis Ludwigsburg:			
chtenwald	350	300	400	Affalterbach	320	280	280
eckartailfingen	340	320	320	Asperg, Stadt	400	380	380
eckartenzlingen	350	320	355	Benningen am Neckar	360	350	390
eidlingen	370	400	400	Besigheim, Stadt	370	390	425
-							
euffen, Stadt leuhausen auf den Fildern	345 360	320 340	330 360	Bietigheim-Bissingen, Stadt Bönnigheim, Stadt	335 350	255 380	255 360

Gebietskörperschaften	Gewerbe-	Grund	steuer
	steuer	Α	В
Eberdingen	345	300	350
Erdmannhausen	320	320	320
Erligheim	350	350	350
Freiberg am Neckar, Stadt	325	265	350
Freudental	360	400	430
Gemmrigheim	370	350	350
Gerlingen, Stadt	300	310	360
Großbottwar, Stadt	340	360	340
Hemmingen	300	260	355
Hessigheim	360	450	400
Ingersheim	390	400	415
Kirchheim am Neckar	370	320	430
Korntal-Münchingen, Stadt	370	330	360
Kornwestheim, Stadt	370	300	370
Löchgau	360	360	360
Ludwigsburg, Stadt	375	375	375
Marbach am Neckar, Stadt	360	350	450
Markgröningen, Stadt	395	330	400
Möglingen	365	320	385
Mundelsheim	370	400	400
Murr	330	300	300
Oberriexingen, Stadt	360	320	380
Oberstenfeld	360	375	375
Pleidelsheim	380	375	410
Remseck am Neckar, Stadt	385	350	480
Sachsenheim, Stadt	360	395	395
Schwieberdingen	380	330	330
Sersheim	360	360	360
Steinheim an der Murr, Stadt	360	370	445
Tamm	370	340	420
Vaihingen an der Enz, Stadt	370	400	430
Walheim	390	400	400

Gebietskörperschaften	Gewerbe- steuer	Grundsteuer A B	
Rems-Murr-Kreis:			
Alfdorf	345	320	315
Allmersbach im Tal	350	320	350
Althütte	350	320	340
Aspach	360	320	360
Auenwald	340	320	350
Backnang, Stadt	360	360	360
Berglen	350	350	350
Burgstetten	340	340	340
Fellbach, Stadt	355	355	355
Großerlach	340	320	345
Kaisersbach	340	365	335
Kernen im Remstal	340	325	325
Kirchberg an der Murr	350	350	350
Korb	365	315	375
Leutenbach	365	325	350
Murrhardt, Stadt	380	350	350
Oppenweiler	320	300	300
Plüderhausen	360	330	360
Remshalden	350	300	350
Rudersberg	355	350	380
Schorndorf, Stadt	390	390	440
Schwaikheim	360	355	410
Spiegelberg	350	395	355
Sulzbach an der Murr	340	350	350
Urbach	350	310	340
Waiblingen, Stadt	360	300	390
Weinstadt, Stadt	370	375	410
Weissach im Tal	340	320	350
Welzheim, Stadt	340	300	340
Winnenden, Stadt	370	380	420
Winterbach	340	300	340

Quelle: IHK Region Stuttgart (2014)

Region Stuttgart - Hightech-Region Europas







Als zentraler Ansprechpartner für Investoren und Unternehmen in der Stadt Stuttgart und den fünf umliegenden Landkreisen macht die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) die Qualitäten des Wirtschaftsstandortes bekannt und fördert mit zahlreichen Projekten und Angeboten die Entwicklung des Standortes.

wrs.region-stuttgart.de

Die WRS betreut Neuansiedlungen in der Region ebenso wie Expansionsvorhaben oder Standortveränderungen ansässiger Unternehmen. Interessenten erhalten fundierte Informationen zu Standortdaten und -faktoren, zum regionalen Immobilienmarkt oder zum jeweiligen Branchenumfeld. Das regionale Immobilienportal ermöglicht die Recherche von Standortangeboten.

immo.region-stuttgart.de

Um den Fachkräftebedarf zu sichern, bietet die WRS den in der Region Stuttgart sitzenden Unternehmen unterschiedliche Services in den Bereichen Mitarbeiterrekrutierung, -qualifizierung und -bindung an.

fachkraefte.region-stuttgart.de



Teilnehmer der Maklerbefragung

BN Immobilien

Bernd T. Nagy Böblinger Straße 29 71229 Leonberg Telefon 07152 6188-200 Telefax 07152 6188-201 bn@bn-immo.de

Colliers International Stuttgart GmbH

Alexander Rutsch Königstraße 5 70173 Stuttgart Telefon 0711 2 27 33-0 Telefax 0711 2 27 33-44 info.stuttgart@colliers.de

DIBAG Industriebau AG

Peter Gent Heilbronner Straße 362 70794 Stuttgart Telefon 0711 81 47 37-55 Telefax 0711 81 47 37-11 gent_p@dibag.de

DQuadrat REAL ESTATE GmbH

Oliver Wilm Martin-Luther-Straße 69 71636 Ludwigsburg Telefon 07141 912-400 Telefax 07141 912-419 info@dquadrat.com

Dr. Lübke & Kelber GmbH

Inessa Rubinova Königsstraße 16 70173 Stuttgart Telefon 0711 2146 103 inessa.rubinova@drlk.de

E.L Immobilien GmbH

Gunther Holz Güglinger Straße 7 74363 Güglingen Telefon 07135 179-11 Telefax 07135 3774 holz@layher-immo.de

Ellwanger & Geiger Real Estate GmbH

Björn Holzwarth Börsenplatz 1 70174 Stuttgart Telefon 0711 21 48-192 Telefax 0711 21 48-100 bjoern.holzwarth@ellwanger-geiger.de

Engel & Völkers Süd-West GmbH

Volker Merk Königstraße 39 70173 Stuttgart Telefon 0711 75 85 82 0 Telefax 0711 75 85 82 10 stuttgartcommercial@engelvoelkers.com

FACHPARTNER GEWERBE-IMMOBILIEN GmbH

Friedrich Fauser Marktstraße 2 73033 Göppingen Telefon 07161 97 68-0 Telefax 07161 97 68-10 info@fqi.de

Gewerbeimmobilien Mergenthaler GmbH

Bernd Mergenthaler Bahnhofstraße 4 71332 Waiblingen Telefon 07151 981-4831 Telefax 07151 981-4832 info@mergenthaler-immobilien.de

greenfield development GmbH

Christian Kühn Xantener Straße 12 40474 Düsseldorf Telefon 0211 41 55 09-22 Telefax 0211 41 55 09-29 c.kuehn@greenfield-development.de

Hildenbrandt GmbH

Volker Zeller Gutenbergstraße 6 70176 Stuttgart Telefon 0711 66 79-0 Telefax 0711 66 79-257 info@hildenbrandt.de

Immobilien Schmidt GmbH

Uwe Schmidt
Max-Lang-Straße 56
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon 0711 6 55 50-96
us@gewerbeimmobilien-schmidt.de

Immobilienvermittlung der BW-Bank

Mükremin Akyildiz Fritz-Elsas-Straße 31 70174 Stuttgart Telefon 0711 124-420 81 Telefax 0711 124-444 20 muekremin.akyildiz@ immobilienvermittlung-bw.de

IMMORAUM GmbH Real Estate Advisors

Sven Gruber Uhlandstraße 20 70182 Stuttgart Telefon 0711 64 51 36 12 sven.gruber@immoraum.com

Kreissparkasse Böblingen

Hans-Werner Petrak Wolfgang-Brumme-Allee 1 71034 Böblingen Telefon 07031 77-12 33 Telefax 07031 77-16 65 hans-werner.petrak@kskbb.de

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen

Georg Jauß Bahnhofstraße 8 73728 Esslingen Telefon 0711 398-442 69 Telefax 0711 398-449 19 georg.jauss@ksk-es.de

Kreissparkasse Ludwigsburg

Andreas Schmidt Schillerplatz 6 71638 Ludwigsburg Telefon 07141 148-6809 Telefax 07141 148-6818 andreas.schmidt@ksklb.de

Kreissparkasse Waiblingen

Herbert Zäpf Alter Postplatz 8 71332 Waiblingen Telefon 07151 505-284 Telefax 07151 505-820 herbert.zaepf@kskwn.de

LUDWIG imMOBILien

Jens Ludwig Rüsternweg 7 70597 Stuttgart Telefon 0711 7 68 37 86 Telefax 0711 7 68 37 87 info@ludwig-immobilien.de

Lutz-Finanz GmbH

Andreas Maisch Alte Poststraße 3 70173 Stuttgart Telefon 0711 61 55 88-0 Telefax 0711 61 55 88-60 stuttgart@lutz-finanz.de

Objekta Immobilienkontor GmbH

Michael Wägerle Zillenhardtstraße 5 73037 Göppingen Telefon 07161 60 91 89-3 goeppingen@objekta-immobilien.de

Pflugfelder Immobilien Treuhand GmbH

David Grun Kriegerstraße 3 70191 Stuttgart Telefon 0711 9 0110-0 Telefax 0711 9 0110-110 dgrun@pflugfelder.de

Realogis Immobilien Stuttgart GmbH

Adriano Borgia Kranstraße 8 70499 Stuttgart Telefon 0711 83 88 95-90 Telefax 0711 83 88 95-99 stuttgart@realogis.de

SCHATZ projectbau GmbH

Werner König Am Ziegelgraben 26 73614 Schorndorf Telefon 07181 401418 Telefax 07181 401228 w.koenig@schatz-gruppe.de

Vereinigte Volksbank AG

Thomas Schneider Stadtgrabenstraße 15 71032 Böblingen Telefon 07031 864-58 01 Telefax 07031 864-9 10 76 thomas.schneider@diebank.de

Unser Gewerbeimmobilien-Service:

Ob Vermittlung oder Vermietung – bei unseren Experten sind Sie in guten Händen!



Böblingen Esslingen Ludwigsburg Waiblingen

Die Sparkassen: führend in der Region

Kreissparkasse Böblingen

Uwe Nageler Wolfgang-Brumme-Allee 1 71034 Böblingen Telefon 07031 77-1235 Telefax 07031 77-1665 uwe.nageler@kskbb.de www.kskbb.de

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen

Georg Jauß Bahnhofstraße 8 73728 Esslingen Telefon 0711 398-44269 Telefax 0711 398-44919 georg.jauss@ksk-es.de www.ksk-es.de

Kreissparkasse Ludwigsburg

Andreas Schmidt Schillerplatz 6 71638 Ludwigsburg Telefon 07141 148-6809 Telefax 07141 148-6818 andreas.schmidt@ksklb.de www.ksklb.de

Kreissparkasse Waiblingen

Herbert Zäpf Alter Postplatz 8 71332 Waiblingen Telefon 07151 505-248 Telefax 07151 505-820 herbert.zaepf@swn-online.de www.swn-online.de